

# RS OGH 1990/4/25 7Ob549/90, 3Ob1527/90, 7Ob662/90, 6Ob1536/91, 1Ob507/91, 6Ob628/91, 4Ob507/92, 4Ob1

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.04.1990

## Norm

ABGB aF §140 Bd

ABGB idF KindNamRÄG 2013 §231 Bd

AußStrG idF WGN 1989 §14 Abs1 C2d2

ASVG §293 Abs1 lita sublitbb

## Rechtssatz

Kosten für die Kreditrückzahlung sind bei der Bemessung des Unterhalts nicht zu berücksichtigen, wenn der Revisionsrekurswerber nicht geltend macht, der Kredit sei zur Erhaltung seiner Arbeitskraft oder für existenznotwendige Bedürfnisse aufgenommen worden (EFSlg 56394 ff, 53064 ff). Daher keine erheblichen Rechtsfragen iS des § 14 Abs 1 AußStrG.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 549/90

Entscheidungstext OGH 25.04.1990 7 Ob 549/90

Veröff: ÖA 1991,137

- 3 Ob 1527/90

Entscheidungstext OGH 13.06.1990 3 Ob 1527/90

nur: Kosten für die Kreditrückzahlung sind bei der Bemessung des Unterhalts nicht zu berücksichtigen, wenn der Revisionsrekurswerber nicht geltend macht, der Kredit sei zur Erhaltung seiner Arbeitskraft oder für existenznotwendige Bedürfnisse aufgenommen worden. (T1)

- 7 Ob 662/90

Entscheidungstext OGH 27.09.1990 7 Ob 662/90

Auch; nur T1; Veröff: EvBl 1991/50 S 245 = JBl 1991,720

- 6 Ob 1536/91

Entscheidungstext OGH 07.03.1991 6 Ob 1536/91

- 1 Ob 507/91

Entscheidungstext OGH 13.02.1991 1 Ob 507/91

nur T1

- 6 Ob 628/91  
Entscheidungstext OGH 28.11.1991 6 Ob 628/91
- 4 Ob 507/92  
Entscheidungstext OGH 14.01.1992 4 Ob 507/92  
Auch; Veröff: RZ 1991/70,229 = ÖA 1992,57
- 4 Ob 1557/92  
Entscheidungstext OGH 16.06.1992 4 Ob 1557/92  
Auch; nur T1
- 8 Ob 1669/93  
Entscheidungstext OGH 28.10.1993 8 Ob 1669/93  
Auch; nur T1
- 2 Ob 587/93  
Entscheidungstext OGH 23.12.1993 2 Ob 587/93  
nur T1
- 1 Ob 581/94  
Entscheidungstext OGH 14.07.1994 1 Ob 581/94  
Vgl; nur T1; Beisatz: Dem Unterhaltsverpflichteten obliegt es, die Abzugsfähigkeit von Kreditrückzahlungsraten darzutun. (T2)
- 5 Ob 520/95  
Entscheidungstext OGH 27.06.1995 5 Ob 520/95  
nur T1; Beisatz: Hier: Abzugsfähigkeit der Hälfte der aus der Finanzierung des Zwangsausgleiches resultierenden Kreditbelastung. (T3)
- 1 Ob 1666/95  
Entscheidungstext OGH 06.09.1995 1 Ob 1666/95  
Vgl; Beis wie T2; Beisatz: Bei einer lang zurückliegenden Aufnahme eines hohen Kredits für eine Wohnungsneuschaffung anlässlich der Scheidung obliegt es dem Unterhaltspflichtigen zu behaupten und zu bescheinigen, dass die Kreditaufnahme unbedingt nötig war und die Rückzahlung nicht habe früher erfolgen können. (T4)
- 6 Ob 1655/95  
Entscheidungstext OGH 13.10.1995 6 Ob 1655/95  
nur T1
- 6 Ob 658/95  
Entscheidungstext OGH 21.12.1995 6 Ob 658/95  
nur T1; Beis wie T2
- 3 Ob 570/95  
Entscheidungstext OGH 21.12.1995 3 Ob 570/95  
nur T1; Beisatz: Dazu gehört auch ein Kredit, der zur Bestreitung eines krankheitsbedingten Mehraufwandes diente. (T5)  
Veröff: SZ 68/247
- 1 Ob 2121/96k  
Entscheidungstext OGH 04.06.1996 1 Ob 2121/96k  
Auch; Beisatz: Dies gilt auch für die Frage, ob die zur Finanzierung von Schulden aus einem außergerichtlichen Ausgleich erforderliche Kreditaufnahme eine Abzugspost von der Unterhaltsbemessungsgrundlage zu bilden vermag. (T6)
- 5 Ob 2233/96k  
Entscheidungstext OGH 10.09.1996 5 Ob 2233/96k
- 1 Ob 2233/96f  
Entscheidungstext OGH 22.08.1996 1 Ob 2233/96f  
Auch; Beis wie T2
- 8 Ob 2263/96v  
Entscheidungstext OGH 13.02.1997 8 Ob 2263/96v

nur T1; Beis wie T4

- 5 Ob 60/97b  
Entscheidungstext OGH 11.03.1997 5 Ob 60/97b  
Vgl; Beisatz: Hier: Verringerung der Unterhaltsbemessungsgrundlage bei Abdeckung von Verlusten des neu gegründeten Unternehmens durch den vorübergehenden Verzicht auf ein zusätzliches Geschäftsführergehalt, das die neue Gesellschaft in Wahrheit gar nicht zu leisten imstande war, zugebilligt. (T7)
- 4 Ob 237/97z  
Entscheidungstext OGH 09.09.1997 4 Ob 237/97z  
Vgl auch
- 6 Ob 382/97p  
Entscheidungstext OGH 15.01.1998 6 Ob 382/97p
- 1 Ob 8/98b  
Entscheidungstext OGH 27.01.1998 1 Ob 8/98b  
Auch; Beis wie T2
- 7 Ob 52/98t  
Entscheidungstext OGH 24.02.1998 7 Ob 52/98t  
Auch; nur T1
- 9 Ob 123/98y  
Entscheidungstext OGH 10.06.1998 9 Ob 123/98y  
Vgl; Beis wie T4
- 3 Ob 19/97h  
Entscheidungstext OGH 24.06.1998 3 Ob 19/97h  
nur T1
- 1 Ob 217/99i  
Entscheidungstext OGH 22.02.2000 1 Ob 217/99i  
Beis wie T2
- 1 Ob 154/00d  
Entscheidungstext OGH 26.01.2000 1 Ob 154/00d  
Auch; Beisatz: Ob und in welchem Ausmaß bei einem Unterhaltspflichtigen berücksichtigungswürdige Belastungen vorliegen, ist im Allgemeinen keine der Überprüfung durch den Obersten Gerichtshof zugängliche erhebliche Rechtsfrage. (T8)  
Beisatz: Kosten des Scheidungsverfahrens können die Unterhaltsbemessungsgrundlage ebensowenig mindern wie - ohne Hinzutreten besonderer Umstände - die Kosten der Wohnungsneubeschaffung. (T9)
- 7 Ob 14/02p  
Entscheidungstext OGH 29.04.2002 7 Ob 14/02p  
Vgl auch; nur T1; Beisatz: Abzugsfähig von der Bemessungsgrundlage sind lebensnotwendige und existenznotwendige beziehungsweise existenzsichernde Ausgaben. (T10)
- 7 Ob 69/02a  
Entscheidungstext OGH 29.04.2002 7 Ob 69/02a  
Auch; nur T1; Beisatz: Oder zur Finanzierung unabwendbarer außergewöhnlicher Belastungen. (T11)
- 7 Ob 129/02z  
Entscheidungstext OGH 26.06.2002 7 Ob 129/02z  
Auch; nur T1; Beis ähnlich T2; Beis wie T11
- 3 Ob 201/02h  
Entscheidungstext OGH 30.08.2002 3 Ob 201/02h  
Auch; Beisatz: In diese Kategorie fallen auch Schulden, deren Begründung auf dem Boden einer ex-ante-Beurteilung erforderlich war, um die existenzsichernde Ertragskraft eines Unternehmens des Geldunterhaltsschuldners zu erhalten beziehungsweise zu verbessern. (T12)
- 7 Ob 26/02b  
Entscheidungstext OGH 27.11.2002 7 Ob 26/02b  
Vgl auch; nur T1

- 10 Ob 265/02x  
Entscheidungstext OGH 18.03.2003 10 Ob 265/02x  
Vgl auch; Beis wie T2; Beis wie T4; Beis wie T8; Beis wie T10
- 8 Ob 69/05p  
Entscheidungstext OGH 21.07.2005 8 Ob 69/05p  
nur T1; Beis wie T12
- 6 Ob 221/05a  
Entscheidungstext OGH 03.11.2005 6 Ob 221/05a  
Vgl auch; Beisatz: Hier: Die durch die Privatentnahmen der Klägerin finanzierten Auslagen (Hauskredit, Betriebskosten der Ehwohnung, Pkw-Kosten, Gehalt der Köchin, Wirtschaftsgeld, Unterhalt der Kinder, private Lebensführung) stehen - mit Ausnahme der (betrieblich bedingten) Pkw-Kosten - in keinem erkennbaren Zusammenhang mit dem nunmehr die wirtschaftliche Existenz der Klägerin bildenden Unternehmen. (T13)
- 7 Ob 279/05p  
Entscheidungstext OGH 21.12.2005 7 Ob 279/05p  
Vgl auch; nur T1
- 6 Ob 52/06z  
Entscheidungstext OGH 06.04.2006 6 Ob 52/06z  
Vgl auch; Beisatz: Hier: Die Frage, ob sich die Anwendung der Differenzmethode auf jene Fälle reduziert, in denen der Unterhaltspflichtige entweder bereits bei Eröffnung des Konkursverfahrens (in der Form eines Schuldenregulierungsverfahrens) unselbstständig erwerbstätig war (8 Ob 50/04t = EFSlg 107.212) oder zwar zu diesem Zeitpunkt ein Unternehmen betrieb, dieses in weiterer Folge dann aber gemäß § 114 KO geschlossen wurde und ob in den letztgenannten Fällen der Differenzrechnung ein aus unselbstständiger Erwerbstätigkeit (nunmehr) tatsächlich erzielt (3 Ob 1/05a) oder ein - nach Anspannungsgrundsätzen - erzielbares Einkommen zu Grunde zu legen ist (6 Ob 284/02m = EFSlg 103.521; 6 Ob 51/04z), wird - nach ausführlicher Ableitung - ausdrücklich offen gelassen. (T14)
- 3 Ob 182/05v  
Entscheidungstext OGH 26.04.2006 3 Ob 182/05v  
Vgl auch; nur T1
- 10 Ob 59/06h  
Entscheidungstext OGH 14.11.2006 10 Ob 59/06h  
Vgl
- 6 Ob 165/07v  
Entscheidungstext OGH 13.09.2007 6 Ob 165/07v  
Vgl; Beis wie T4; Beisatz: Im vorliegenden Fall liegt die Scheidung nur etwas mehr als sechs Jahre vor der Beschlussfassung des Erstgerichts. In Hinblick auf die übliche Laufzeit von Krediten zur Wohnraumbeschaffung bzw -verbesserung lässt sich dabei der erforderliche zeitliche Zusammenhang mit dem Scheidungsverfahren nicht a priori verneinen. (T15)
- 1 Ob 134/09a  
Entscheidungstext OGH 13.10.2009 1 Ob 134/09a  
Auch; Beis wie T11
- 1 Ob 160/09z  
Entscheidungstext OGH 05.05.2010 1 Ob 160/09z  
Verstärkter Senat; Vgl auch; nur T1; Beisatz: Die Konkurseröffnung stellt insbesondere keinen gerechtfertigten Grund dafür dar, den betreffenden Unterhaltsschuldner gegenüber jenen zu privilegieren, die eine Konkurseröffnung durch das Vermeiden übermäßiger Verpflichtungen oder den Abschluss (und die Erfüllung) eines Ausgleichs mit ihren Gläubigern verhindern. (T16)  
Veröff: SZ 2010/48
- 10 Ob 57/11x  
Entscheidungstext OGH 30.08.2011 10 Ob 57/11x  
Vgl auch
- 7 Ob 103/13t

Entscheidungstext OGH 19.06.2013 7 Ob 103/13t

Auch; Beis wie T10; Beis wie T11; Beis wie T12

- 8 Ob 59/13d

Entscheidungstext OGH 27.06.2013 8 Ob 59/13d

Auch

- 4 Ob 101/13a

Entscheidungstext OGH 09.07.2013 4 Ob 101/13a

nur T1; Beis wie T2; Beis wie T9

- 9 Ob 10/14g

Entscheidungstext OGH 29.04.2014 9 Ob 10/14g

Beis wie T8

- 1 Ob 180/15z

Entscheidungstext OGH 17.09.2015 1 Ob 180/15z

Auch; Beis wie T2; Beis wie T8; Beis wie T10; Beis wie T11

- 4 Ob 139/15t

Entscheidungstext OGH 20.01.2016 4 Ob 139/15t

Auch; Beisatz: Zur Berücksichtigung von Schulden aufgrund eines Sanierungsplans, die vor Kenntnis des Schuldners von seiner Unterhaltspflicht eingegangen wurden. (T17); Veröff: SZ 2016/4

- 8 Ob 147/18b

Entscheidungstext OGH 26.11.2018 8 Ob 147/18b

Auch; Beis wie T8

- 1 Ob 34/21p

Entscheidungstext OGH 23.03.2021 1 Ob 34/21p

Vgl; Beis wie T8

- 7 Ob 182/21x

Entscheidungstext OGH 24.11.2021 7 Ob 182/21x

Vgl; Beis wie T2; Beis wie T8; Beis wie T10; Beis wie T11

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0007202

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

18.03.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)